

Dauthendey, Max: Käme doch ein kleiner Fuß (1892)

1 Juniregen rauschte schwer.
2 In den grünverhüllten Wegen
3 Necken sich die letzten Tropfen,
4 Und zwei nasse schwarze Schnecken
5 Schleichen träge vor mir her.

6 Käme doch ein kleiner Fuß,
7 Klein wie eine Kinderhand,
8 Drückte sich an meiner Seite
9 In den dunklen nassen Sand.
10 Und der Fuß sollt' mit mir gehen,
11 Und dann müßt' im nassen Sand
12 Seine Spur wie himmelblaue
13 Kleine nasse Spiegel stehen.

14 In den Spiegeln da beschauen
15 Sich zwei Äuglein, die sich freuen.
16 Mitten in den treuen Augen
17 Möcht' ich's Bild dort scharf und klein,
18 Tief in den Pupillen sein.

(Textopus: Käme doch ein kleiner Fuß. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/25920>)